

<b>1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation</b> 1.1 Name: GZQ Gesellschaft zur Zertifizierung von Qualität- und Umweltmanagementsystemen mbH 1.2 Straße: Sulzbachtalstraße 131 1.3 Staat: Deutschland Bundesland: Saarland Postleitzahl: 66125 Ort: Saarbrücken		<b>2.</b> 
<b>3. Angaben zum Zertifikat</b> 3.1 Nummer des Zertifikats (durch die Zertifizierungsorganisation frei zu vergeben): <u>99/04/101</u> 3.2 Erstmalige Zertifizierung <input type="checkbox"/> oder Folgezertifizierung <input checked="" type="checkbox"/> 3.3 Vorgangsnummer (soweit von der Behörde erteilt): <u>E/5-5.2.10.1-283/99-Ko</u> 3.4 Das Zertifikat beinhaltet <u>3</u> Anlage(n). 3.5 <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt (siehe Anlage(n) _____) 3.6 <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt (siehe Anlage(n) _____). 3.7. Das Zertifikat ist gültig bis zum <u>06.12.2018</u>		
<b>4. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebes (Hauptsitz):</b> 4.1 Name: <u>Augustin Entsorgung Herzlake GmbH &amp; Co. KG</u> 4.2 Straße: <u>Boschstraße 12</u> 4.3 Staat: <u>Deutschland</u> Bundesland: <u>Niedersachsen</u> Postleitzahl: <u>49770</u> Ort: <u>Herzlake</u> 4.4 Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern ein Eintrag erfolgt ist): Registernummer (HRA, HRB etc.): <u>200367, 207468</u> Registergericht: <u>AG Osnabrück</u>		
<b>5. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten das Überwachungszeichen der obengenannten technischen Überwachungsorganisation oder Entsorgungsgemeinschaft und die Bezeichnung</b> <p style="text-align: center;"><b>„Entsorgungsfachbetrieb“</b></p> gemäß § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebeverordnung zu führen.		
<b>5.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG:</b> Zur Zertifizierung als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG siehe Anlage(n) _____		
<b>5.2 Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV</b> Zur Anerkennung als Annahmestelle/Rücknahmestelle/Demontagebetrieb/Schredderanlage/sonstige Anlage(n) zur weiteren Behandlung nach § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV siehe Anlage(n) _____		
<b>6. Prüfungsdatum:</b> <u>07.06.2017</u>	<b>7. Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat:</b> 7.1 Name: <u>Ley</u> Vorname: <u>Mario</u> 7.2 Unterschrift <i>(nur für die Ausstellung in Papierform):</i>  _____	
<b>8. Ausstellungsdatum:</b> <u>29.06.2017</u>	<b>9. Leiter/Leiterin der Zertifizierungsorganisation:</b> 9.1 Name: Scherer Vorname: Thomas 9.2 Unterschrift <i>(nur für die Ausstellung in Papierform):</i>  _____	

## Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer 99/04/101

Name des Entsorgungsfachbetriebs Augustin Entsorgung Herzlake GmbH & Co. KG

### 1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

- 1.1 Bezeichnung des Standorts: Augustin Entsorgung Herzlake GmbH & Co. KG  
1.2 Straße: Boschstraße 12  
1.3. Staat: Deutschland Bundesland: Niedersachsen Postleitzahl: 49770 Ort: Herzlake

### 2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- |  |   |
|--|---|
| 2.1 Sammeln <input checked="" type="checkbox"/>                  | Kennnummer nach § 28 NachwV: <u>C56200000</u> |
| 2.1.1 nur deutschlandweit <input checked="" type="checkbox"/>    | <input checked="" type="checkbox"/>           |
| 2.1.2 weltweit <input type="checkbox"/>                          | <input type="checkbox"/>                      |
| 2.2 Befördern <input checked="" type="checkbox"/>                | Kennnummer nach § 28 NachwV: <u>C56200000</u> |
| 2.2.1 nur deutschlandweit <input checked="" type="checkbox"/>    | <input checked="" type="checkbox"/>           |
| 2.2.2 weltweit <input type="checkbox"/>                          | <input type="checkbox"/>                      |
| 2.3 Lagern <input type="checkbox"/>                              | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____            |
| 2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) <input type="checkbox"/>       | <input type="checkbox"/>                      |
| 2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) <input type="checkbox"/>      | <input type="checkbox"/>                      |
| 2.4 Behandeln <input type="checkbox"/>                           | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____            |
| 2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) <input type="checkbox"/>       | <input type="checkbox"/>                      |
| 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) <input type="checkbox"/>      | <input type="checkbox"/>                      |
| 2.5 Verwerten <input type="checkbox"/>                           | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____            |
| <input type="checkbox"/> vorbereitend                            | <input type="checkbox"/> abschließend         |
| 2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>                      |
| 2.5.2 Recycling <input type="checkbox"/>                         | <input type="checkbox"/>                      |
| 2.5.3 sonstige Verwertung <input type="checkbox"/>               | <input type="checkbox"/>                      |
| 2.6 Beseitigen <input type="checkbox"/>                          | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____            |
| <input type="checkbox"/> vorbereitend                            | <input type="checkbox"/> abschließend         |
| 2.7 Handeln <input type="checkbox"/>                             | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____            |
| 2.7.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>               | <input type="checkbox"/>                      |
| 2.7.2 weltweit <input type="checkbox"/>                          | <input type="checkbox"/>                      |
| 2.8 Makeln <input type="checkbox"/>                              | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____            |
| 2.8.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>               | <input type="checkbox"/>                      |
| 2.8.2 weltweit <input type="checkbox"/>                          | <input type="checkbox"/>                      |

### 3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Containerdienst, Transportunternehmen

#### 3.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG

Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG.

#### 3.2 Nur bei anerkannten Stellen, Betriebe und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft und die Anlage gilt als

- |   |                          |
|---|--------------------------|
| 3.2.1 Annahmestelle.                          | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.2 Rücknahmestelle.                        | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.3 Demontagebetrieb.                       | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.4 Schredderanlage.                        | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.5 sonstige Anlage zur weiteren Behandlung | <input type="checkbox"/> |

**4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:**

- 4.1 alle Abfallarten   
4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle   
4.3 alle gefährlichen Abfälle   
4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
Gruppe 16 04*	Explosivabfälle	ausgenommen
Gruppe 16 09*	Oxidierende Stoffe	ausgenommen
18 01 03*	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektiionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden	ausgenommen
18 02 02*	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektiionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden	ausgenommen

**Anlage 2 zum Zertifikat mit der Nummer 99/04/101**

Name des Entsorgungsfachbetriebs Augustin Entsorgung Herzlake GmbH & Co. KG

**1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):**

- 1.1 Bezeichnung des Standorts: Augustin Entsorgung Herzlake GmbH & Co. KG
- 1.2 Straße: Boschstraße 12
- 1.3. Staat: Deutschland Bundesland: Niedersachsen Postleitzahl: 49770 Ort: Herzlake

**2. Zertifizierte Tätigkeit**

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- |  |  |
|--|--|
| 2.1 Sammeln <input type="checkbox"/>                                   | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____             |
| 2.1.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>                     | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.1.2 weltweit <input type="checkbox"/>                                | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.2 Befördern <input type="checkbox"/>                                 | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____             |
| 2.2.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>                     | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.2.2 weltweit <input type="checkbox"/>                                | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.3 Lagern <input checked="" type="checkbox"/>                         | Kennnummer nach § 28 NachwV: <u>C8A300000/</u> |
| <u>CQFZ8A300</u>   |  |
| 2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) <input checked="" type="checkbox"/>  | <input checked="" type="checkbox"/>            |
| 2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/>            |
| 2.4 Behandeln <input type="checkbox"/>                                 | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____             |
| 2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) <input type="checkbox"/>             | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) <input type="checkbox"/>            | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.5 Verwerten <input type="checkbox"/>                                 | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____             |
| <input type="checkbox"/> vorbereitend                                  | <input type="checkbox"/> abschließend          |
| 2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung <input type="checkbox"/>       | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.5.2 Recycling <input type="checkbox"/>                               | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.5.3 sonstige Verwertung <input type="checkbox"/>                     | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.6 Beseitigen <input type="checkbox"/>                                | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____             |
| <input type="checkbox"/> vorbereitend                                  | <input type="checkbox"/> abschließend          |
| 2.7 Handeln <input type="checkbox"/>                                   | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____             |
| 2.7.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>                     | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.7.2 weltweit <input type="checkbox"/>                                | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.8 Makeln <input type="checkbox"/>                                    | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____             |
| 2.8.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>                     | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.8.2 weltweit <input type="checkbox"/>                                | <input type="checkbox"/>                       |

**3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):**

Anlage zur Lagerung und Behandlung (Zusammenführen von Einzelchargen)  
von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen

**3.1** *Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG*

Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG.

**3.2 Nur bei anerkannten Stellen, Betriebe und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV**

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft und die Anlage gilt als

- 3.2.1 Annahmestelle.
- 3.2.2 Rücknahmestelle.
- 3.2.3 Demontagebetrieb.
- 3.2.4 Schredderanlage.
- 3.2.5 sonstige Anlage zur weiteren Behandlung

**4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:**

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
02 01 10	Metallabfälle	
03 01 04*	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten	
03 02 05*	andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	
04 02 14*	Abfälle aus dem Finish, die organische Lösungsmittel enthalten	
04 02 15	Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen	
04 02 19*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	
04 02 20	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen	
06 01 01*	Schwefelsäure und schweflige Säure	
06 01 02*	Salzsäure	
06 01 06*	andere Säuren	
06 02 05*	andere Basen	
06 04 04*	Quecksilberhaltige Abfälle	
06 07 03*	Quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme	
06 13 01*	anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide	
07 01 04*	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 02 04*	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 02 08*	Andere Reaktions- und Destillationsrückstände	
07 02 13	Kunststoffabfälle	
07 02 14*	Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten	
07 02 99	Abfälle a. n. g. (Gummiabfälle)	
07 03 01*	Wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
07 03 04*	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 04 04*	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 05 04*	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 05 13*	Feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	
07 05 99	Abfälle a. n. g.	
07 06 04*	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 07 04*	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
08 01 12	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen	
08 01 13*	Farb- und Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
08 01 14	Farb- und Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen	
08 01 15*	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	
08 01 16	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen	
08 01 17*	Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
08 01 21*	Farb- oder Lackentfernerabfälle	
08 02 01	Abfälle von Beschichtungspulver	
08 03 07	wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten	
08 03 08	wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten	
08 03 12*	Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	
08 03 13	Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen	
08 03 14*	Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	
08 03 15	Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen	
08 03 16*	Abfälle von Ätzlösungen	
08 03 17*	Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	
08 03 18	Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen	
08 03 19*	Dispersionsöl	
08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
08 04 11*	Klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
08 04 13*	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	
08 04 15*	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	
09 01 01*	Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis	
09 01 02*	Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis	
09 01 03*	Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis	
09 01 04*	Fixierbäder	
09 01 05*	Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder	
09 01 07	Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten	
09 01 08	Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten	
09 01 13*	wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 06 fallen	
09 01 99	Abfälle a. n. g.	
10 01 20*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	
10 01 21	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen	
10 02 11*	ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 03 27*	ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 04 09*	ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 05 08*	ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 06 09*	ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 07 07*	ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 08 19*	ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 11 13*	Glaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	
10 11 19*	feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	
10 11 20	feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen	
10 12 13	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	
10 14 01*	quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung	
11 01 05*	saure Beizlösungen	
11 01 06*	Säuren a. n. g.	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
11 01 07*	alkalische Beizlösungen	
11 01 09*	Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten	
11 01 11*	wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten	
11 01 12	wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen	
12 01 01	Eisenfeil- und -drehspäne	
11 01 08*	Phosphatierschlämme	
12 01 03	NE-Metallfeil- und -drehspäne	
12 01 05	Kunststoffspäne und -drehspäne	
12 01 09*	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	
12 01 14*	Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	
12 01 15	Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen	
12 01 16*	Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	
12 01 17	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen	
12 01 18*	öhlartige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)	
12 01 21	gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen	
13 02 05*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	
13 02 06*	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	
13 02 07*	biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	
13 02 08*	andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	
13 03 09*	biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle	
13 03 10*	andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle	
13 04 03*	Bilgenöle aus der übrigen Schifffahrt	
13 05 01*	feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	
13 05 02*	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	
13 05 03*	Schlämme aus Einlaufschächten	
13 05 06*	Öle aus Öl-/Wasserabscheidern	
13 05 07*	öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern	
13 05 08*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	
13 07 01*	Heizöl und Diesel	
13 07 02*	Benzin	
13 07 03*	andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
13 08 02*	andere Emulsionen	
13 08 99*	Abfälle a. n. g.	
14 06 03*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	
15 01 03	Verpackungen aus Holz	
15 01 04	Verpackungen aus Metall	
15 01 05	Verbundverpackungen	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
15 01 09	Verpackungen aus Textilien	
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
15 01 11*	Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (außer Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehältnisse	
15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
15 02 03	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	
16 01 03	Altreifen	
16 01 07*	Ölfilter	
16 01 08*	quecksilberhaltige Bauteile	
16 01 09*	Bauteile, die PCB enthalten	
16 01 10*	explosive Bauteile (z.B. aus Airbags)	
16 01 13*	Bremsflüssigkeiten	
16 01 14*	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	
16 01 15	Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14 fallen	
16 01 17	Eisenmetalle	
16 01 19	Kunststoffe	
16 01 20	Glas	
16 01 21*	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	
16 01 22	Bauteile a.n.g. (gezündete Airbags und Gurtstraffer)	
16 02 09*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten	
16 02 11*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW oder HFKW enthalten	
16 02 13*	gefährliche Bauteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	
16 02 15*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bauteile	
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	
16 05 04*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)	
16 05 06*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien	
16 05 07*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
16 05 08*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
16 05 09	gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen	
16 06 01*	Bleibatterien	
16 06 02*	Ni-Cd-Batterien (max. 5 t Gesamtlagermenge)	
16 06 04	Alkalibatterien (außer 16 06 03)	
16 07 08*	ölhaltige Abfälle	
17 02 03	Kunststoff	
17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
17 03 02	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	
17 03 03*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	
17 04 01	Kupfer, Bronze Messing	
17 04 02	Aluminium	
17 04 03	Blei	
17 04 04	Zink	
17 04 05	Eisen und Stahl	
17 04 06	Zinn	
17 04 07	Gemischte Metalle	
17 04 09*	Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
17 04 10*	Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
17 04 11	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	
17 05 03*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	
17 05 04	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
17 05 05*	Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält	
17 05 07*	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält	
17 09 01*	Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten	
17 09 03*	sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten	
18 01 06*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
18 01 07	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen	
18 01 08*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel	
18 01 09	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen	
18 01 10*	Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin	
18 02 05*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
18 02 06	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen	
18 02 07*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel	
18 02 08	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen	
19 02 07*	Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen	
19 02 08*	flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 08 01	Sieb- und Rechenrückstände	
19 08 09	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöle und -fette enthalten	
19 08 10*	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen	
19 08 11*	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 08 12	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen	
19 08 13*	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 08 14	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen	
19 11 05*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 11 06	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen	
19 12 01	Papier und Pappe	
19 12 02	Eisenmetalle	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
19 12 03	Nichteisenmetalle	
19 12 04	Kunststoff und Gummi	
19 12 06*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	
19 13 01*	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 13 03*	Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 13 05*	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 13 06	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen	
20 01 14*	Säuren	
20 01 15*	Laugen	
20 01 19*	Pestizide	
20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	
20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	
20 01 40	Metalle	
20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle	

**Anlage 3 zum Zertifikat mit der Nummer 99/04/101**

Name des Entsorgungsfachbetriebs Augustin Entsorgung Herzlake GmbH & Co. KG

**1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):**

- 1.1 Bezeichnung des Standorts: Augustin Entsorgung Herzlake GmbH & Co. KG  
1.2 Straße: Boschstraße 12  
1.3. Staat: Deutschland Bundesland: Niedersachsen Postleitzahl: 49770 Ort: Herzlake

**2. Zertifizierte Tätigkeit**

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- |  |  |
|--|--|
| 2.1 Sammeln <input type="checkbox"/>                                   | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____             |
| 2.1.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>                     | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.1.2 weltweit <input type="checkbox"/>                                | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.2 Befördern <input type="checkbox"/>                                 | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____             |
| 2.2.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>                     | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.2.2 weltweit <input type="checkbox"/>                                | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.3 Lagern <input type="checkbox"/>                                    | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____             |
| 2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) <input type="checkbox"/>             | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) <input type="checkbox"/>            | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.4 Behandeln <input checked="" type="checkbox"/>                      | Kennnummer nach § 28 NachwV: <u>C8A300000/</u> |
| <u>CQFZ8A300</u>   |  |
| 2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) <input checked="" type="checkbox"/>  | <input checked="" type="checkbox"/>            |
| 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/>            |
| 2.5 Verwerten <input type="checkbox"/>                                 | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____             |
| <input type="checkbox"/> vorbereitend                                  | <input type="checkbox"/> abschließend          |
| 2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung <input type="checkbox"/>       | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.5.2 Recycling <input type="checkbox"/>                               | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.5.3 sonstige Verwertung <input type="checkbox"/>                     | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.6 Beseitigen <input type="checkbox"/>                                | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____             |
| <input type="checkbox"/> vorbereitend                                  | <input type="checkbox"/> abschließend          |
| 2.7 Handeln <input type="checkbox"/>                                   | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____             |
| 2.7.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>                     | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.7.2 weltweit <input type="checkbox"/>                                | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.8 Makeln <input type="checkbox"/>                                    | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____             |
| 2.8.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>                     | <input type="checkbox"/>                       |
| 2.8.2 weltweit <input type="checkbox"/>                                | <input type="checkbox"/>                       |

**3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):**

Anlage zur Lagerung und Behandlung (Zusammenführen von Einzelchargen) von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen

**3.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG**

Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG.

**3.2 Nur bei anerkannten Stellen, Betriebe und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV**

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft und die Anlage gilt als

- |  |                          |
|--|--------------------------|
| 3.2.1 Annahmestelle. <input type="checkbox"/>                          |                          |
| 3.2.2 Rücknahmestelle. <input type="checkbox"/>                        |                          |
| 3.2.3 Demontagebetrieb. <input type="checkbox"/>                       |                          |
| 3.2.4 Schredderanlage. <input type="checkbox"/>                        |                          |
| 3.2.5 sonstige Anlage zur weiteren Behandlung <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

#### 4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
03 02 05*	andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	
04 02 14*	Abfälle aus dem Finish, die organische Lösungsmittel enthalten	
04 02 15	Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen	
04 02 19*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	
04 02 20	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen	
06 01 01*	Schwefelsäure und schweflige Säure	
06 01 02*	Salzsäure	
06 01 06*	andere Säuren	
06 02 05*	andere Basen	
06 04 04*	Quecksilberhaltige Abfälle	
06 07 03*	Quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme	
06 13 01*	anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide	
07 01 04*	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 02 04*	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 02 08*	Andere Reaktions- und Destillationsrückstände	
07 02 14*	Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten	
07 03 01*	Wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 03 04*	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 04 04*	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 05 04*	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 06 04*	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
07 07 04*	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	
08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
08 01 12	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen	
08 01 13*	Farb- und Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
08 01 14	Farb- und Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen	
08 01 15*	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	
08 01 16	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen	
08 01 17*	Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
08 01 21*	Farb- oder Lackentfernerabfälle	
08 02 01	Abfälle von Beschichtungspulver	
08 03 07	wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten	
08 03 08	wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten	
08 03 12*	Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	
08 03 13	Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen	
08 03 14*	Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	
08 03 15	Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen	
08 03 16*	Abfälle von Ätzlösungen	
08 03 17*	Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	
08 03 18	Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen	
08 03 19*	Dispersionsöl	
08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
08 04 11*	Klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
08 04 13*	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	
08 04 15*	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	
09 01 01*	Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis	
09 01 02*	Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis	
09 01 03*	Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis	
09 01 04*	Fixierbäder	
09 01 05*	Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
09 01 13*	wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 06 fallen	
09 01 99	Abfälle a. n. g.	
10 01 20*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	
10 01 21	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen	
10 02 11*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 03 27*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 04 09*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 05 08*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 06 09*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 07 07*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 08 19*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	
10 11 13*	Glaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	
10 11 19*	feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	
10 11 20	feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen	
10 12 13	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	
10 14 01*	quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung	
11 01 05*	saure Beizlösungen	
11 01 06*	Säuren a. n. g.	
11 01 07*	alkalische Beizlösungen	
11 01 09*	Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten	
11 01 11*	wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten	
11 01 12	wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen	
12 01 01	Eisenfeil- und -drehspäne	
11 01 08*	Phosphatierschlämme	
12 01 03	NE-Metallfeil- und -drehspäne	
12 01 05	Kunststoffspäne und -drehspäne	
12 01 09*	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	
12 01 14*	Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	
12 01 15	Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
12 01 16*	Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	
12 01 17	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen	
12 01 18*	ölhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)	
12 01 21	gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen	
13 02 05*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	
13 02 06*	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	
13 02 07*	biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	
13 02 08*	andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	
13 03 09*	biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle	
13 03 10*	andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle	
13 04 03*	Bilgenöle aus der übrigen Schifffahrt	
13 05 01*	feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	
13 05 02*	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	
13 05 03*	Schlämme aus Einlaufschächten	
13 05 06*	Öle aus Öl-/Wasserabscheidern	
13 05 07*	öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern	
13 05 08*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	
13 07 01*	Heizöl und Diesel	
13 07 02*	Benzin	
13 07 03*	andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)	
13 08 02*	andere Emulsionen	
13 08 99*	Abfälle a. n. g.	
14 06 03*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische	
15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
15 02 03	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	
16 01 13*	Bremsflüssigkeiten	
16 01 14*	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	
16 01 15	Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14 fallen	
16 05 06*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
16 05 07*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
16 05 08*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
16 05 09	gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen	
16 07 08*	ölhaltige Abfälle	
18 01 06*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
18 01 07	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen	
18 01 08*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel	
18 01 09	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen	
18 01 10*	Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin	
18 02 05*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
18 02 06	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen	
18 02 07*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel	
18 02 08	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen	
19 02 07*	Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen	
19 02 08*	flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 08 01	Sieb- und Rechenrückstände	
19 08 09	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöle und -fette enthalten	
19 08 10*	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen	
19 08 11*	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 08 12	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen	
19 08 13*	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 08 14	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen	
19 11 05*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 11 06	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen	
19 13 03*	Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
19 13 05*	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 13 06	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen	
20 01 14*	Säuren	
20 01 15*	Laugen	
20 01 19*	Pestizide	
20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	